



Intensivreiniger

Deklaration	Wasser, Fettalkoholethoxylat, Natriumsalze, Sulfate, Tenside
Gebrauch	200 m ² pro 1 Ltr., je nach Holzart
pH-Wert	10 - 11
Gewicht	1,02 - 1,06 gr./cm ³
Zustand	flüssig
Festkörper	16%
Flammpunkt	nicht brennbar
Sicherheitsdaten	siehe Rückseite

Anwendung

Timberman Intensivreiniger wird für die Grundreinigung von allen Holzfussböden und Holzflächen verwendet. Der Einsatz von Intensivreiniger ist unabhängig davon, ob es sich um eine Grundbehandlung oder Pflegebehandlung handelt. Der Intensivreiniger wird vor der Grundbehandlung mit Holzbodenöl oder der Pflegebehandlung mit Pflegeöl sowie vor dem Beizen von Wand- und Deckenpaneelen und nach dem Laugen eingesetzt.

Eigenschaften

Der Timberman Intensivreiniger löst effektiv Schmutz, Fett und alte Seifenreste von der Holzoberfläche ab. Der stark entfettende Intensivreiniger hinterlässt die Holzoberfläche offen und ungeschützt. Nach dem Einsatz von Timberman Intensivreiniger muss die Fläche neu mit Pflegeöl und Holzbodenseife bearbeitet werden. Der Intensivreiniger entfernt nur den Seifenfilm von der Holzoberfläche, nicht aber Ölrreste.

Der Intensivreiniger wird in 1 Ltr. und 2,5 Ltr. PF-Plastikgebinden mit Kindersicherungsverschluss angeboten. Auf der Gebinderückseite ist eine vorschriftsmässige, ausführliche Verarbeitungsanleitung aufgeklebt. Der Intensivreiniger muss kühl, aber frostfrei, trocken und verschlossen lagern. Der Timberman Intensivreiniger kann sofort eingesetzt werden.

Umweltverhältnisse

Das Produkt steht unter ständiger Laborkontrolle. Dies gilt sowohl für Rohware, als auch für die Fertigware. Das Produkt trägt das Prüfsiegel vom Institut für Baubiologie in Rosenheim.

Das Produkt enthält keine Duft- oder Farbstoffe. Die eingesetzten Tenside sind biologisch abbaubar nach ÖECD - Prüfung 301 A - E.

Einsatzbereich

Das Mischverhältnis sollte 1:20 oder 1:40 betragen (abhängig vom Grad der Verschmutzung). Der Intensivreiniger sollte mit warmem Wasser gemischt werden. Der Verbrauch ist vom Zustand der Holzoberfläche abhängig. Bei stark verschmutzter Fläche sollte der Intensivreiniger einige Minuten einwirken. Evtl. Vorgang wiederholen. Der Boden sollte danach mit Wasser abgewischt werden.

Sonstige Angaben

Der Boden trocknet ca. 2-4 Stunden - je nach Holzart, Luftzirkulation und Temperatur. Der Intensivreiniger kann auch maschinell im Objektbereich gut eingesetzt werden.

Reinigung und Pflege

Nach der Reinigung sollte der Boden sofort wieder mit Timberman Pflegeöl und Holzbodenseife natur oder weiss eingepflegt werden. Diese Pflege ist für Ihren Boden sehr wichtig, da sich ein erneuter Schutz auf der Oberfläche des Holzbodens bilden muss.



Sicherheitsdatenblatt – Timberman Grundreiniger

1. Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produktname: INTENSIVREINIGER

Firma: Timberman Denmark A/S, Havnevej 17, DK- 9560 Hadsund, Dänemark

Notruf-nummer: 0045- 99 52 52 52

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Beschreibung:	Wässrige Tensidlösung		
Stoff	CAS-Nummer	Gewicht-%	Einstufung
Isotridecanolethoxylat 36/38	-	2-10%	Xn; R 22-
Dodecylbenzolsulfonsäure Tenside, Additive, Wasser	-	1-2 %	Xi; R 36/38

3. Mögliche Gefahren

Reizungen bei direktem Kontakt mit der Haut oder den Augen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: In Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen: Für das Konzentrat: Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit dem Konzentrat die Haut sofort mit Wasser abwaschen.

Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen.

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen einleiten. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Ärztlicher Behandlung zuführen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Kohlen säure, Löschpulver, Schaum und Wasserdampf.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid.

Besondere Schutzausrüstung: Unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) verwenden.

Sonstige Hinweise: Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Siehe Pkt. 7 und 8.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser oder Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel) aufnehmen.

7. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang: Für das Konzentrat: Berührung mit der Haut und mit den Augen vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Das Produkt ist nicht brennbar.

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise: Keine.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen (Lagerklasse): Kühl lagern. Frostfrei.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Stoff	CAS-Nummer	Art	Wert
-	-	-	-

Die Zubereitung enthält keine Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Persönliche Schutzausrüstung, sofern erforderlich:

Atemschutz: Keine.

Handschutz: Handschuhe aus Gummi.

Augenschutz: Keine.

Körperschutz: Keine.

Allgemeine Schutzmaßnahmen: Berührung mit den Augen und mit der Haut vermeiden.

Hygienemaßnahmen: Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: Flüssig

Farbe: Farblos

Geruch: -

pH: 10 - 11

Siedepunkt: -

Schmelzpunkt: -

Flammpunkt: -

Entzündlichkeit: -

Zündtemperatur: -

Selbstentzündlichkeit: -

Brandfördernde Eigenschaften: -

Explosionsgefahr:

- bedeutet: Nicht anwendbar, oder keine Daten vorhanden. Die physikalischen Angaben sind ca. Werte und beziehen sich auf de eingesetzte(n) sicherheitsrelevante(n) Komponente(n).

Explosionsgrenzen:

Dampfdruck (20 °C): -

Dichte: 1,02 - 1,06 g/cm³

Löslichkeit: -

Wasserlöslichkeit: -

Fertilitätskoeffizient

n-Octanol/Wasser: -

Viskosität (v/40 °C nach

ISO 3219): -

Lösemittelrennprüfung: -

Lösemittelgehalt: -

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen: Keine.

Zu vermeidende Stoffe: Keine.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine.

11. Angaben zur Toxikologie

Toxikologische Prüfung: Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

Erfahrungen aus der Praxis:

Nach Einatmen: Entfällt.

Nach Hautkontakt: Täglicher Hautkontakt kann Hautreizungen hervorrufen.

Nach Augenkontakt: Das Produkt ist reizend nach direkter Berührung mit den Augen.

Nach Verschlucken: Verschlucken des Produktes führt zu einer Reizung des Magen-Darm-Kanals und zu Magenschmerzen.

12. Angaben zur Ökologie: (für relevante Komponenten)

Verhalten in Umweltkompartimenten: Keine ausreichenden Daten.

Ökotoxische Wirkungen für Einzelkomponenten: Isotridecanolethoxylat ist nicht als umweltgefährdend eingestuft. Für die anderen Bestandteile liegen keine ausreichenden Daten vor.

Weitere ökologische Hinweise: Produkt (Konzentrat) nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt

Empfehlung: Abfall wird gesammelt, in geschlossene gekennzeichnete Behälter überführt, und dem örtlichen Entsorgungsunternehmen übergeben.

Abfallschlüssel-Nummer: 59402

Abfallname: Flüssige Tenside

Ungereinigte Verpackung

Empfehlung: Nicht restentleerte Behälter sind wie das Produkt selbst zu entsorgen. Nicht kontaminierte Verpackungen können wiederverwendet werden.

14. Angaben zum Transport

Allgemeine Hinweise: Das Produkt ist nicht transportklassifiziert.

UN-Nr.: -

Bezeichnung des Gutes: -

IMDG/IGV Sec:

Klasse:

EmS-Nr.:

MFAG:

PG:

Marine Pollutant:

ICAO/IATA:

Klasse:

PG:

ADR/RID/IGV/IGVE:

Klasse:

Ziffer/Buchstabe:

Warntafel gefahr-Nr.:

ADNIADNR:

Klasse:

Ziffer/Buchstabe:

Kategorie:

15. Vorschriften

Kennzeichnungsschild: Nicht kennzeichnungspflichtig, jedoch sind die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen zu beachten.

Nationale Vorschriften:

Beschäftigungsbeschränkungen: Entfällt

Technische Anleitung Luft: Entfällt

Wassergefährdungskategorie: WGK 1

StörfallV: Entfällt

Sonstige Vorschriften: Entfällt

16. Sonstige Angaben:

Schulungshinweise: Keine besonderen Anforderungen an die Ausbildung.

Weitere Information: Revidiert: Pkt. 2 und 12. Mischung 1:40..